

Des Kaisers neue Kleider: Hüther ist "nackt"

Beitrag von „unter uns“ vom 30. August 2013 12:00

Der interessanteste Absatz:

Zitat

Aber das hindert nicht einmal die vielen Lehrer unter den Zuschauern am Applaus. Die Sehnsucht, endlich von den Mühen des Alltags zwischen erster Stunde und abendlicher Klassenarbeitskorrektur befreit zu werden, scheint groß zu sein.

Da betritt jemand die Bühne, hustet drei mal und sondert Phrasen ab, die seit spätestens 1762 bekannt sind und längst als realitätsfremd und moralisch zweifelhaft durchschaut sein könnten. Und das Publikum jubelt. Man fragt sich schon manchmal, was eigentlich in der akademischen Lehrerausbildung passiert, wenn nach Jahren eines teuren Studiums die Professionalität fehlt, jemanden wie Hüther einordnen zu können. Und wenn das schon Lehrer nicht können, wer soll es dann können? Die Kanzlerin? Sicher nicht.